



Portfoliocheck Nachhaltigkeit 2021

für den Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS
im Auftrag der KFM Deutsche Mittelstand AG

07. Januar 2022

Zusammenfassung und Prüfvermerk

imug | rating führt den für den Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS vorliegenden Portfoliocheck Nachhaltigkeit zum ersten Mal durch. Im Portfoliocheck Nachhaltigkeit 2021 wurde analysiert, inwieweit die im Kern- und Liquiditätsportfolio des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS enthaltenen Unternehmen gängigen Anforderungen des nachhaltigen Finanzmarktes entsprechen. Mit dieser Überprüfung ergänzt der Fondsberater des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS das KFM-Scoring und berücksichtigt bei der qualitativen Analyse der Emittenten relevante Nachhaltigkeitsaspekte, die eine materielle Auswirkung auf die Performance einer Finanzanlage haben können.

Im Mittelpunkt steht die Bewertung aller im Portfolio enthaltenen Unternehmen nach am Markt für nachhaltige Geldanlagen anerkannten Nachhaltigkeitsaspekten mit besonderem Augenmerk auf relevante ESG-Risiken. Dazu gehört insbesondere die Ausweisung von Aktivitäten in kontroversen Geschäftsfeldern und von signifikanten Kontroversen im Zusammenhang mit schwerwiegenden bzw. systematischen Verstößen gegen internationale Nachhaltigkeitsnormen, ebenso wie eine Analyse der Unternehmen in Bezug auf erbrachte ESG-Leistungen und die Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen mit positiver Nachhaltigkeitswirkung.

Aufbauend auf die Ergebnisse der in den Jahren 2019 und 2020 durchgeführten Nachhaltigkeitschecks für den Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS wurden von der KFM Deutsche Mittelstand AG bereits Maßnahmen für eine explizitere Ausrichtung des Portfolios an sogenannten ESG-Kriterien (ESG: Environmental, Social, Governance) und damit die Beachtung von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Unternehmenselektion umgesetzt:

- Um den Kauf kontroverser Titel von vornherein zu vermeiden, werden von imug | rating beim sogenannten „Quickcheck Nachhaltigkeit“ neu ins Portfolio aufzunehmende Titel vor allem im Hinblick auf Aktivitäten in kontroversen Geschäftsfeldern sowie kontroverse Geschäftspraktiken gescreent und eine Empfehlung „Titel unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten investierbar oder nicht investierbar“ ausgesprochen.
- Ende 2020 wurde von der KFM Deutsche Mittelstand AG eine nachhaltige Anlagerichtlinie verabschiedet, in der ein verbindliches Set von Nachhaltigkeitskriterien als Leitplanken für alle Investitionsentscheidungen der KFM Deutsche Mittelstand AG definiert werden. Die Anlagerichtlinie umfasst Ausschlusskriterien in Bezug auf kontroverse Geschäftsaktivitäten und Praktiken, ESG-Anforderungen und Produkten/Dienstleistungen mit positiven Nachhaltigkeitswirkungen.

Der aktuelle von imug | rating erstellte Portfoliocheck Nachhaltigkeit belegt, dass alle im Kern- und Liquiditätsportfolio des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS enthaltenen Titel gängigen Anforderungen des nachhaltigen Finanzmarktes entsprechen.

Von den 39 untersuchten Emittenten werden 17 als nachhaltigkeitspositiv klassifiziert; davon 11 als positiv, vier als sehr positiv und zwei als exzellent. Ein Unternehmen wird im Rahmen dieses Portfoliochecks als nachhaltigkeitspositiv klassifiziert, wenn es

- über positive Produkte/Dienstleistungen verfügt und deren Umsatzanteil über 10% liegt und gleichzeitig mindestens ein ansatzweises ESG-Management aufweist oder
- mindestens ein systematisches ESG-Management aufweist, wenn es gleichzeitig über keine positiven Produkte/Dienstleistungen verfügt oder
- über mindestens 41% positive Produkte/Dienstleistungen verfügt, wenn es gleichzeitig nur über ein unzureichendes ESG-Management verfügt.

Für die 22 neutral bewerteten Unternehmen heißt das, dass diese zwar keinen explizit positiven Nachhaltigkeitsbeitrag erbringen, jedoch auch explizit nicht in kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind oder schwerwiegende bzw. systematische Kontroversen aufweisen und damit die für den Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS definierten Ausschlusskriterien einhalten. Damit gehen von diesen 22 neutral bewerteten Unternehmen keine ESG-Risiken aus und sind diese für nachhaltigkeitsorientierte Investoren investierbar.

Insgesamt werden sowohl die 17 nachhaltigkeitspositiv eingeschätzten also auch die 22 neutral bewerteten Unternehmen, das heißt das gesamte Portfolio (Kern- und Liquiditätsportfolio) des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS unter Berücksichtigung einschlägiger Nachhaltigkeitskriterien als neutral bis positiv klassifiziert und weisen keine ESG-Risiken auf.

Damit ist der Europäische Mittelstandsanleihen FONDS für nachhaltigkeitsorientierte Anleger geeignet.

PRÜFVERMERK

Das Portfolio (Kern- und Liquiditätsportfolio) des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS wird von imug | rating unter Berücksichtigung einschlägiger Nachhaltigkeitskriterien als neutral bis positiv klassifiziert und weist keine ESG-Risiken auf.

Damit ist der Europäische Mittelstandsanleihen FONDS für nachhaltigkeitsorientierte Anleger geeignet.

- ▶ **Die Nachhaltigkeitsperformance von zwei Unternehmen wird als „exzellent“** eingeschätzt: Die Greencells GmbH und Photon Energy N.V. weisen ein systematisches ESG-Management auf, können ein hohes Angebot von positiven Produkten/Dienstleistungen vorweisen und sind mit keinem Warnhinweis belegt. Der Wertanteil dieser Unternehmen beläuft sich auf 3,46 Prozent.
- ▶ **Als „sehr positiv“ werden vier Unternehmen** eingeschätzt: Agri Resources Group S.A., CCE Group GmbH, Indesto GC Wind GmbH und Wolfbank-Adisa Holding AG weisen mindestens ein ansatzweises ESG-Management auf und können ein hohes und/oder signifikantes Angebot von positiven Produkten/Dienstleistungen vorweisen und sind mit keinem Warnhinweis belegt. Der Wertanteil dieser Unternehmen beläuft sich auf 9,43 Prozent.
- ▶ **Weitere 11 Unternehmen werden als „positiv“** eingeschätzt, da sie entweder ein systematisches/umfassendes oder mindestens ein ansatzweises ESG-Management vorweisen können sowie dazu mehr als 11 Prozent positive Produkte/Dienstleistungen anbieten und mit keinem Warnhinweis belegt sind. Weiterhin werden Unternehmen positiv eingeschätzt, die ein unzureichendes ESG-Management vorweisen und einen Anteil positiver Produkte/Dienstleistungen höher als 41 Prozent anbieten. Der Wertanteil beläuft sich auf 27,30 Prozent.
- ▶ **Die Mehrzahl der Unternehmen, insgesamt 22, werden als „neutral“** eingestuft. Diese Unternehmen sind nicht mit einem expliziten Warnhinweis versehen, sie weisen allerdings nur ein unzureichendes oder ansatzweises ESG-Management auf und können derzeit kein oder nur ein geringes Angebot von positiven Produkten/Dienstleistungen vorweisen. Der Wertanteil beläuft sich auf 53,18 Prozent.
- ▶ **Keines der 39 untersuchten Unternehmen** erwirtschaftet Umsätze in den definierten kontroversen Geschäftsfeldern.
- ▶ **Keines der 39 untersuchten Unternehmen** ist in schwerwiegende Verstöße gegen international anerkannte Nachhaltigkeitskonventionen involviert.
- ▶ **Hinweis:** Zu den ausgewiesenen Fondsanteilen sind folgende Werte hinzuzurechnen: Forderungen, Cash, Verbindlichkeiten 6,64 Prozent.

Grundlage für diesen Prüfvermerk ist eine Untersuchung und Bewertung der zum Stichtag 30.09.2021 im Portfolio gelisteten Anleihen-Emittenten.

Untersuchungsansatz

Mit dem in diesem Portfoliocheck Nachhaltigkeit gewählten ganzheitlichen Untersuchungsansatz wird sichergestellt, dass die im Portfolio des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS gelisteten Unternehmen im Hinblick auf die gängigsten Aspekte aus dem Blickwinkel nachhaltigkeitsorientierter Investoren geprüft werden.

Die Nachhaltigkeitsperformance der im Portfolio enthaltenen Unternehmen wurde in insgesamt vier Untersuchungsbereichen analysiert:

1. Kontroverse Geschäftsfelder
2. Kontroverse Geschäftspraktiken
3. Umsetzung wesentlicher Elemente einer nachhaltigen Unternehmensführung (ESG-Performance)
4. Angebot nachhaltiger Produkte und/oder Dienstleistungen

Die zur Überprüfung der Nachhaltigkeitsperformance verwendeten **Untersuchungskriterien** leiten sich aus internationalen Normen, wie beispielsweise dem UN Global Compact oder anderen internationalen Konventionen zu den relevanten Nachhaltigkeitsthemen Menschenrechte, Angestelltenrechte, Umweltverschmutzung oder Bestechung und Korruption ab. Aber auch die auf mittelständische Unternehmen zugeschnittenen Anforderungen für eine Integration von Nachhaltigkeit, wie beispielsweise der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK), wurden bei der Definition der Untersuchungskriterien berücksichtigt. Darüber hinaus orientieren sich die Kriterien am Kanon der bei vielen institutionellen ethisch-nachhaltigen Investoren verwendeten Anforderungen und beziehen sich dabei unter anderem auf die vom Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) definierten Mindestkriterien für nachhaltige Geldanlagen.

Die definierten Untersuchungsbereiche und -kriterien folgen dabei einer für nachhaltige Investoren üblichen Klassifizierung anhand der drei zentralen Leitideen:

- **Ethisch-kontroverses Verhalten verhindern:** Überprüfung der Unternehmen in Schritt 1 bezüglich ihrer Aktivitäten in aus Nachhaltigkeitsperspektive kritischen Geschäftsfeldern. In Schritt 2 folgt die Analyse in Bezug auf kontroverse Geschäftspraktiken und falls notwendig, Kennzeichnung der Unternehmen mit Warnhinweisen.
- **Verantwortliches Wirtschaften sicherstellen:** Beurteilung der in Unternehmen umgesetzten ESG-Leistungen in Schritt 3 und Einschätzung in „unzureichendes“, „ansatzweises“, „systematisches“ und „umfassendes“ ESG-Management.
- **Positive Nachhaltigkeitswirkungen erzielen:** In Schritt 4 werden die Unternehmen ausgewiesen, die mit ihren Produkten und Dienstleistungen besonders positive Beiträge zur Umsetzung globaler Nachhaltigkeit leisten.

Insgesamt wurden **39 Unternehmen des Europäischen Mittelstandsanleihen FONDS** in den definierten vier Untersuchungsbereichen analysiert. Der Recherchezeitraum für die Analyse und Bewertung der Portfolio-Unternehmen erstreckte sich vom 15.10.2021 bis zum 14.12.2021.

DISCLAIMER

Der Arbeitsbereich imug | rating der imug Beratungsgesellschaft mbH bietet Research- und Rating-Dienstleistungen an, die mit angemessener Qualifikation sowie gebührender Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit erstellt werden und gewährleistet so die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Sämtliche vom imug abgegebenen Werturteile sind grundsätzlich keine Kauf- oder Anlageempfehlungen. Die imug Beratungsgesellschaft mbH schließt die Haftung gegenüber dem Kunden in Schadensfällen grundsätzlich aus, in einem mittelbaren oder unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung der imug Ratingergebnisse stehen könnten.

Kontakt

Johannes Bayer
Sustainability Analyst

fon: 0511 121 96-21
mail: bayer@imug.de

imug | rating



imug rating GmbH

Postkamp 14 a
30159 Hannover
fon: 0511 969 0
mail: rating@imug.de
web: www.imug.de